

Wie viel Unterricht fällt bei euch aus?

Beitrag von „venti“ vom 23. Februar 2006 19:02

Hallo,

bei uns sieht es ähnlich aus wie bei Mia. Das heißt, es fällt zwar kaum Unterricht aus, aber sehr oft werden Klassen aufgeteilt, und dann stehen da plötzlich vier-fünf Leute vor der Tür und sagen: "Wir wurden aufgeteilt bis halb zwölf!" Wenn ich Glück habe, bringen sie was zu arbeiten mit. Wenn nicht, überlege ich fieberhaft, wo ich nun Aufgaben für ein -beispielsweise- zweites Schuljahr hernehme, wenn ich gerade ein viertes unterrichte. Und zwar sofort.

Wenn ich mir für diesen Tag eine wunderschön ausgearbeitete Stunde vorgenommen hätte, würde ich mich sehr ärgern, denn mit über 30 Kindern sind solche Stunden fast nicht durchführbar. Auch Klassenarbeiten und Lernkontrollen sowie Gespräche zum Thema Streitschlichtung sind eigentlich Dinge, die ich nur durchführen kann und will, wenn wir "unter uns" sind.

Ja, wir kriegen auch Geld für den Vertretungspool demnächst - es dürfen ja auch Erzieherinnen oder Studentinnen sein bei uns. Auch Mütter, die Lehrerinnen sind und im Erziehungsurlaub. Die einzig pädagogisch sinnvolle Lösung geht aber nicht, nämlich, dass Lehrkräfte, die keine volle Stelle haben, für eine gewisse Zeit mehr arbeiten und das auch bezahlt bekommen. Diese Lösung ist nicht vorgesehen. Die sollen weiterhin ihre kostenlosen Überstunden machen.

Gruß venti 😊